[redacted]
Gesendet: Dienstag, 24. September 2024 18:05
An: bezirksbuergermeister@thomas-kring.de
Cc: Paetz Markus <markus.paetz@stadt.wuppertal.de>
Betreff: Bürgerantrag E-Scooter Stellplatz Friedrich Ebert Straße

ACHTUNG: Diese E-Mail stammt von außerhalb der Organisation. Besondere Vorsicht beim Klicken auf Links oder Öffnen von Anhängen!

[redacted]

Bürgerantrag nach §24 Gemeindeordnung

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Kring,

in der Friedrich Ebert Straße befindet sich auf Höhe der Hausnummer 44 eine Radabstellanlage, die auch aufgrund des nahen Supermarktes stark frequentiert ist. Dies ist eine Abstellmöglichkeit für Fahrräder von etwa einer Handvoll Fahrradbügel in dieser Straße (und weiteren auf dem Laurentiusplatz).

In letzter Zeit ist die Möglichkeit, Fahrräder dort sicher anzuschließen aber nicht mehr gegeben, da die Bügel durch E-Scooter blockiert sind. Diese müssen zuvor erst zur Seite gewuchtet werden. Wobei sich dann die Frage stellt wohin? Gerade bei größeren Lastenrädern für den Einkauf oder Kindertransport stellt das ein Problem dar. In der Lime App wird ausdrücklich darauf hingewiesen, beim Abstellen keine Fahrradbügel zu blockieren. Dennoch ist das Abstellen hier möglich. (Beispielbilder finden sie im Angang)

Da hier offensichtlich viele Menschen E-Scooter nutzen, möchte ich anregen, in der Friedrich Ebert Straße in unmittelbarer Nähe eine Abstellfläche für E-Scooter einzurichten und zu markieren. Damit wäre ein behinderungsfreies Abstellen von E-Scootern möglich. Entsprechende Parkflächen stehen auf beiden Straßenseiten umfänglich zur Verfügung und können auch im Sinne einer gerechteren Flächenverteilung dafür genutzt werden.

Ich bitte meine persönlichen Daten im Antrag geschwärzt im RIS zu veröffentlichen.

Von meinem Rederecht in der BV würde ich ggf. Gebrauch machen und bitte Sie, mich rechtzeitig über den Termin zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]